

DER FEUERWEHR-ASCONA



Oben: Der Ascona LS, ausgestattet als Feuerwehr-Einsatzleitwagen ELW 1. Die Opel-typischen Qualitäten der modernen Motoren und der ausgereiften Fahrwerkskonstruktion setzen Maßstäbe für hohe Zuverlässigkeit.

Der Ascona als Feuerwehr-Einsatzleitwagen ELW 1

Außerordentlich wendig und mit reichlich Leistung für den schnellen Sprint zum Einsatzort präsentiert sich der Ascona als Feuerwehr-Einsatzleitwagen. Die Kraft und die Elastizität seiner modernen Motoren und sein hochentwickeltes Fahrwerk sind Opel-typische Garantie für zuverlässige Einsatzbereitschaft rund um die Uhr.

7 Motoren stehen für den Ascona-Einsatzleitwagen zur Verfügung. Darunter der schadstoffarme 1,8i-Motor mit geregelter Katalysator und der 1,6 Dieselmotor.

Alle Aggregate sorgen für viel Temperament und hohe Wirtschaftlichkeit. Als sinnvolle Sonderausstattung ist ein automatisches Getriebe erhältlich (außer bei 1,3 N-Motor), das



den Motor stets im optimalen Drehzahlbereich hält.

Robust und langlebig – die Karosserie und das Fahrwerk des Ascona

Die Karosserie des Ascona ist – computerberechnet – auf extreme Festigkeit konstruiert. Die Fahrgastzelle erhält durch besonders stabile Fenstersäulen, Dachrahmen und Türschweller außerordentliche Verwindungssteife.

Alle korrosionsgefährdeten Stellen eines Fahrzeuges sind beim Ascona durch spezielle Bleche, Kunststoffe und Farben extra geschützt.

Die Einzelradaufhängung vorne nach dem McPherson-Prinzip ist wartungsfrei, die Hinterradbremse ist selbstnachstellend konstruiert.



Funktionalität und viel Raum – der Ascona innen

Die blendfreie Instrumentierung und alle Schalter sind ergonomisch und besonders übersichtlich um den Fahrer gruppiert.

Das Funkgerät und die Bedienelemente der Warnanlage können später in die Mittelkonsole integriert werden und sind dann für Fahrer und Beifahrer leicht erreichbar.

Die Verlegung der Antennenkabel zur Einbauposition der Funkgeräte erfolgt bereits im Werk. Alle Zuleitungen, auch zu den übrigen Dachaufbauten, sind durch Reißverschlüsse in der Deckenverkleidung leicht zugänglich.

Der großdimensionierte Gepäckraum des Ascona bie-

Links unten: Die Verkabelungen der Dachaufbauten sind durch Reißverschlüsse in der Deckenverkleidung leicht zugänglich. Rechts unten: Verschiedene Warneinrichtungen sind ab Werk erhältlich. Hier abgebildet: Elektronische Warnanlage WA 3 B von Wandel + Goltermann.

tet reichlich Platz für den nachträglichen Einbau der feuerwehrtechnischen Ausstattung nach DIN.

Ausstattung als Einsatzleitwagen ELW 1

Außenfarbe: Einfarblackierung RAL 3000 feuerrot. Zweifarblackierung RAL 3000 feuerrot/RAL 9010 reinweiß.

Polster, Motor und Getriebe sind gemäß Spezifikation wählbar.

Obligatorische Sonderausstattungen und Zusatzeinbauten gemäß DIN 14502 und 14507

Drehstromlichtmaschine 65 A
• Batterie 55 Ah • Zusätzliche Batterie 55 Ah im Gepäckraum
• Außenspiegel Beifahrerseite innenbetätigt • Halogen-Nebelscheinwerfer und Nebelschluß-